



Samstag, 11. August 2018, 09:00 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Krieg auf deutschen Straßen!

Ein Ventilatoren-Engpass bei Media Markt löst bürgerkriegsähnliche Zustände aus.

von Jens Lehrich
Foto: tommaso79/Shutterstock.com

Der durch die extremen Hitzewellen verursachte Ventilatoren-Engpass bei Media Markt und Saturn hat in Deutschland zu schweren Kämpfen zwischen Ventilator-Besitzern und -Nicht-Besitzern geführt. Nachdem am Morgen ein noch unbekannter Mann mit einem nicht klimatisierten „Leopard 2“-Panzer der Bundeswehr in einen Berliner Media Markt gefahren war, um sich einen der letzten Frischluftventilatoren der Firma Dyson zu sichern, haben 1.000 Mitarbeiter von Bofrost den Technikmarkt umstellt.

Mit eigens umgebauten Kühlaggregaten versuchen die

Freiwilligen seit Stunden, die hitzigen Kämpfe, die sich im Markt abspielen, herunter zu kühlen. Ein Sprecher des Mediamarktes sagte gegenüber dem Satire-Quickie, die Preise für Ventilatoren auf dem Schwarzmarkt hätten sich seit letzter Woche verzehnfacht.

Für einen simplen Lüfter der Firma AEG würden Preise auf „iPhone X“-Niveau gezahlt. Auch plane man Toaster und Elektrogrills durch Umpolung von Plus auf Minus technisch so umzubauen, dass sie nicht mehr aufheizen sondern runterkühlen.

Wie der europäische Verband VfB (Ventilatoren für Besserverdiener) in einer ersten Pressekonferenz erklärte, habe man den durch den Klimawandel verursachten Bedarf an Neugeräten völlig falsch eingeschätzt.

In enger Zusammenarbeit mit dem Heimatministerium plane man nun, Flüchtlinge mit Papierfächern auszustatten und sie als Frischluftmacher auf Ein-Euro-Job-Basis über AMAZON als vorläufige Alternative anzubieten. Auf die Frage des Satire-Quickies, ob dies nicht moderne Sklaverei sei, sagte ein Sprecher des Ministeriums: „Ja und wo ist da jetzt das Problem?“.

Auch außerhalb von Deutschland sind übrigens derzeit keine Ventilatoren mehr zu bekommen. Aus internen Meldungen wissen wir allerdings, dass indische und chinesische Kindergärten bereits mit Hochdruck daran arbeiten, die Produktion zu steigern.

Hoffen wir, dass die Menschheit bis zur Auslieferung der nächsten Geräte nicht „verdampft“ ist. In diesem Sinne: fröhliches Schwitzen.



Jens Lehrich, Jahrgang 1970, ist gelernter Hörfunk-Journalist und freier Autor aus Hamburg. Seit über 25 Jahren produziert, spricht und textet er Comedyserien für den privaten Hörfunk. Als sein Sohn im Jahr 2010 an Typ 1-Diabetes erkrankte, begann für den dreifachen Familienvater der Blick hinter die Kulissen der Pharmaindustrie. Lehrich gründete den Blog **ahundredmonkeys.de** (<http://ahundredmonkeys.de/>), auf dem er Menschen präsentiert, die abseits vom Mainstream für eine bessere, gerechtere und gesündere Gesellschaft eintreten. Darüber hinaus gehören das Klavierspielen und Schreiben von Satire zu seinen Leidenschaften.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz ([Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de))** (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.